

*** Sambia Prayer – Dritter Brief im Jahr 2019-09-12**

Kontakte : +260-211-845976 (ChisomoHospital Office) 260-977-521425, 260-969-517-023(Handy)

E-Mail-Adresse : zamstump@hotmail.com / chisomohospital@gmail.com

Kakaotalk ID : chisomo

Denen, die Sambia lieben und dafür beten,

" Denn mit Gott wird nichts unmöglich sein. Lukas 1:17 "

Dies ist die Schriftstelle – auf einem Geschenk, das unser Ärztlicher Direktor und seine Frau, mir von ihrer Reise nach Amerika mitgebracht hatten, um ihren Sohn zu besuchen.

Ich lege es auf meinen Schreibtisch, um es zu betrachten, wenn ich schwierige Zeiten vor mir habe, um mich daran zu erinnern.

Ich möchte Sie ermutigen, auch in dieser Schriftstelle Trost zu finden...

Lassen Sie mich den Bericht über unseren Dienst teilen, während wir um Eure Gebete bitten.

1. Chisomo Krankenhaus

1) Die Stromversorgungssituation im Land hat sich in letzter Zeit so verschlechtert, dass der Stromausfall mehr als 8 Stunden am Tag dauert. Das Notstromaggregat und Solarbatterien, die wir im Krankenhaus verwendet haben, haben aufgegeben, so dass wir den großen 20-KW-Industriegenerator starten mussten, um alle Maschinen und Geräte im Krankenhaus mit Strom zu versorgen. Mit dem neuen Generator kostet es mehr als 40 Dollar pro Tag nur für die Kosten für Diesel, so dass das gesamte Personal versucht, Strom so viel wie möglich zu sparen. Wir beten, dass sich die Stromversorgung im Land bald verbessert.

2) Mit Beginn des ART-Dienstes im Krankenhaus hat CHAZ, Kirchen-Gesundheitsverbände Sambias, uns zugesagt das Gehalt für einen Accountmanager und einen Buchhalter zu übernehmen, aber sein Versprechen bis jetzt nicht eingehalten. Sie versprachen auch, Computer und Schreibtische zur Verfügung zu stellen, um eine reibungslose ART-Service-Bereitstellung zu ermöglichen, aber auch das ist noch nicht geschehen. Wir fühlen uns entmutigt und enttäuscht, wenn unsere Partner (wie in diesem Fall CHAZ) nicht durch die Pläne mit ihren Handlungen folgen, aber wir müssen einfach weiter tun, was wir können, vertrauen auf die Verheißung des Trostes im Herrn.

3) Was das Klinische Simulationszentrum betrifft, so ist die Registration noch im Gange. Der GNC (General Nursing Council) hat den Bewerbungsprozess verzögert und uns aufgefordert, immer wieder neue Dokumente vorzulegen. Während wir auf die Antwort des

GNC auf die Akkreditierung des Zentrums warteten, beschlossen wir, weiterhin das Zentrum für den Naturwissenschaftsunterricht der Grundschüler zu nutzen. Bitte betet für unseren Haupt-Pflegebeauftragten und andere beteiligte Mitarbeiter, die sich auf den Unterricht vorbereiten. Wir werden den Schülern beibringen, wie wunderbar Gott Menschen in verschiedenen Modellen und Unterrichtsfähigkeiten erschaffen hat.

4) Wir haben zwei Zimmer in der früheren Ambulanz und sie werden für den ART-Service genutzt, den wir Anfang dieses Jahres begonnen haben. Wir änderten auch die Farbe der Außenwände der Krankenhausgebäude und malten die gesamten Krankenhausgebäude in einer helleren Farbe. Wir sind froh, dass die Patienten es mögen, dass das Krankenhaus frischer aussieht.

5) Wir neigen dazu, ziemlich viele Patienten von Verkehrsunfällen in der Nacht zu empfangen, da das Krankenhaus direkt neben der Hauptstrasse mit ziemlich viel Verkehr liegt. Die meisten Patienten, die von Verkehrsunfällen mitgebracht werden, sind betrunken, bewusstlos und unter schweren Bedingungen.. Wir evakuieren sie mit unserem Krankenwagen und bringen sie zur notärztlichen Behandlung ins Universitätskrankenhaus, aber oft hören wir, dass die Verletzten gestorben sind. Obwohl wir unser Bestes geben, betrübt es uns, wenn wir manchmal ein Gerücht hören, als ob unser Krankenhaus etwas falsch an den Patienten getan hätte, das zum Tod des Patienten beigetragen haben könnte. Im Falle von Verkehrsunfällen haben Regierung oder Versicherungen keine Police, um das Krankenhaus für die Rechnungen zu bezahlen, was bedeutet, dass alle finanziellen Belastungen auf dem Krankenhaus liegen. Diese Last neigt dazu, unser Herz manchmal schwer und müde zu machen, da das Krankenhaus noch nicht finanziell abgesichert ist. Bitte betet mit uns, wenn wir in dieser Angelegenheit Weisheit von Gott suchen.

2. Chisomo Strassen-Kinderzentrum - Partnerministerium

1) Stump Mission-New York schickte Anfang des Monats Schulgebühren für 13 Kinder ins Zentrum. Besonders dieses Mal war Pfarrer Aaron so froh, dass auch die Schulgebühren für die fünf Mädchen, die neu ins Zentrum aufgenommen wurden, verschickt wurden. Leider verließen jedoch zwei der fünf Mädchen das Zentrum. Bitte beten Sie für die Kinder, die für ein neues Semester in ihre verschiedenen Internate zurückkehren, damit sie gut studieren und sicher bleiben.

3. Kazemba Klinik und Vorschule

- Im Allgemeinen neigen Gebäude in ländlichen Gebieten dazu, aufgrund von Staub und Wind leichter alt und kaputt zu werden als die in den Städten. Sogar in der Kazemba-Vorschule mussten sie eine Tür ersetzen und männliches Personal an der Schule tat es gerne

selbst, ohne jemanden dafür einzustellen. Es ist beruhigend zu wissen, dass wir ihnen vertrauen. Bitte betet für unsere Mitarbeiter, die seit 22 Jahren mit uns zusammenarbeiten. Elina, unsere langjährige Mitarbeiterin und Krankenschwester in Kazemba-Clinic, kümmert sich derzeit um ihre Schwester, die unheilbar an Gebärmutterhalskrebs erkrankt ist. Sie sagt, sie wolle ihrer Schwester helfen, ihren Tod in Würde vorzubereiten und Hoffnung für das Leben des Himmels zu sehen.

4. Sonstiges

1) Wir planen, ab dem 14. Oktober für ca. 3 Wochen Gesundheitskontrollen in zwei ländlichen Gebieten durchzuführen. Es ist unser jährliches Outreach-Programm in Partnerschaft mit Good Neighbors Sambia, wo wir in diesem Jahr grundlegende Gesundheitsuntersuchungen für etwa 2.650 Kinder anbieten. Bitte beten Sie dafür, dass das Team um Dr. Singogo, Ärztlicher Direktor, den Kindern aufrichtig dient.

2) Allein in diesem Jahr haben wir eine Reihe von Gesundheitsförderungsmaßnahmen in der Gemeinschaft durchgeführt, um das Bewusstsein für Gesundheit und Wohlbefinden zu schärfen. Mit der Richtlinie der Regierung über HIV haben wir bei jeder Gesundheitsförderungsaktion über HIV-Prävention und -Behandlung gesprochen. Die Mitarbeiter waren auch hilfreich durch die Freiwilligentätigkeit bei jeder Veranstaltung, die wir hatten, wie Männerklinik und Männer-Jugend-Gesundheitserziehung.

3) Wir haben ein Projekt gestartet, bei dem wir Unterstützung bei der Konsultationsgebühr für HIV-positive Patienten leisten, die es sich nicht leisten können, eine Konsultationsgebühr für sie zu zahlen, um ihre monatlichen Medikamente (ARV) abzuholen. Zum Glück hat Stump Mission-New York Angebote für dieses Projekt geschickt. Wir beten, dass mehr Menschen in der Gemeinschaft von diesem Projekt profitieren werden. Ein weiteres neues Projekt, das wir im Krankenhaus gestartet haben, ist "Nutritional Supplement for Lactating HIV Positive Mothers". (Nahrungsergänzung für stillende HIV positive Mütter) Wenn Babys von HIV-positiven Müttern geboren werden, um zu verhindern, dass die Babys das Virus bekommen, wird Müttern empfohlen, ausschließlich für die ersten 6 Monate zu stillen, während sie auf ARV (Antiretroviral) sind. Während dieser 6 Monate ist es wichtig für die stillenden Mütter, ernährungsphysiologische und ausgewogene Ernährung zu haben, um ihr Immunsystem stark zu halten. In dem Bemühen, den stillenden HIV-positiven Müttern zu helfen, haben wir begonnen, nominierten Müttern, die sich sonst keine Nahrungsergänzungsmittel mehr leisten können, jede Woche Nahrungsergänzungsmittel zu geben. Dieses Projekt begann mit dem Fonds einer Kirche in Amerika, wo sie den Babys helfen wollen, frei von HIV-Kontakt zu ihren Müttern zu sein. Für beide Projekte brauchen wir große Weisheit, da wir die

Bedürfnisse der potenziellen Begünstigten sorgfältig bewerten und die richtigen Personen auswählen müssen. Wenn wir diese Projekte umsetzen, betet bitte mit uns, dass wir uns nicht als "Geber" rühmen, sondern ihnen mit der Liebe Jesu dienen.

4) Ein Container, der aus Seattle, Amerika kommt, soll am 21. September in einem Hafen in Mosambique und schließlich am 2. Oktober in Lusaka ankommen. Die gesamte administrative Arbeit ist erledigt und wir warten darauf, dass der Container sicher ankommt. Bitte betet weiter für den Container mit uns.

Unsere Mitgebete !

" Hüten Sie sich davor, Ihre Rechtschaffenheit vor anderen Menschen zu praktizieren, um von ihnen gesehen zu werden, .. - Mathews 6:1 "

Als ich diesen Gebetsbrief schrieb, dachte ich immer wieder in meinem Kopf: "Was würde Jesus denken, wenn er diesen Brief lesen würde?"

Ich habe versucht, sehr vorsichtig zu sein, nicht zu stolz auf unsere in diesem Brief erwähnten Werke zu sein.

Bitte betet für uns, dass wir unsere Werke nicht tun werden, um von anderen gesehen oder erkannt zu werden.

Wir danken Ihnen für Ihre anhaltende Liebe und Unterstützung für uns.

Tschüss erstmal.

September 12, 2019

James Il-Bong Huh,

Janet Mi-Ryung Jun Huh

Aus Sambia